

Entwurf

**Satzung
über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern in der Welterbestadt
Quedlinburg
(Hebesatzsatzung)**

Aufgrund der §§ 4, 5, 8 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288), sowie der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG LSA) vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.12.2014 (GVBl. LSA S. 522) hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in seiner Sitzung am die folgende Satzung beschlossen:

**§ 1
Festsetzung des Hebesatzes**

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Gebiet der Welterbestadt Quedlinburg wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliches Vermögen
(Grundsteuer A) | 400 v. H. |
| b) für die Grundstücke
(Grundsteuer B) | 440 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 440 v. H. |

**§ 2
Inkrafttreten**

1. Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2016 in Kraft.
2. Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung vom 09.06.2011 außer Kraft.

Quedlinburg, den

Frank Ruch
Oberbürgermeister
der Welterbestadt Quedlinburg

Entwurf